

KUNST
SAMMLUNGEN

PRIESTERHÄUSER
ZWICKAU
Kultur.Stadt. Museum.

GALERIE
AM DOMHOF

AUSSTELLUNGS VORSCHAU | 06



2006

KUNSTSAMMLUNGEN

PRIESTERHÄUSER ZWICKAU

12. 02. – 30. 04. 2006

FRAREUTHER PORZELLAN – MANUFAKTUR ZWISCHEN HISTORISMUS UND ART DECO EINE AUSSTELLUNG IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM STADT- UND DAMPFMASCHINEN-MUSEUM WERDAU

Neben einfachem Geschirrporzellan hat sich die Fraureuther Fabrik vor allem durch aufwändig gestaltete Luxusporzellane und künstlerisch anspruchsvolle Figuren einen weltweiten Namen gemacht. Trotz ihrer kurzen Produktionszeit (1868–1926) ist die Begeisterung für Fraureuther Porzellan bis heute nicht nur bei Kennern und Sammlern ungebrochen. Die qualitativ hochwertigen Porzellanbestände des Stadt- und Dampfmaschinenmuseums Werdau werden in einer repräsentativen Ausstellung zu sehen sein. (Katalog)

13. 05. – 18. 06. 2006

JUGENDKUNSTBIENNALE

Junge Künstlerinnen und Künstler sind bereits zum fünften Mal aufgerufen, sich mit ihren bildkünstlerischen Arbeiten an der Jugendkunstbiennale des Sächsisch-Bayerischen Städtenetzes zu beteiligen. Nach den Veranstaltungen der Jahre 1998 in Hof, 2000 in Chemnitz, 2002 in Bayreuth und 2004 in Plauen wird in diesem Jahr die Ausstellung in Zwickau gezeigt. (Katalog)

02. 07. – 27. 08. 2006

REMBRANDT HARMENSZ VAN RIJN (1606 – 1669) – RADIERUNGEN AUS EINER ENGLISCHEN PRIVATSAMMLUNG

Nicht nur als Maler zählt Rembrandt zu den bedeutendsten Künstlern der europäischen Kunstgeschichte, auch sein graphisches Werk machte ihn weltberühmt. Die einzigartigen Radierungen Rembrandts waren und sind für Künstler und Kunstliebhaber gleichermaßen begehrte Sammlerstücke. Im „Rembrandt-Jahr“ zeigen wir aus der Neil Kaplan Collection vierzig Radierungen, die einen Einblick in die faszinierende Kunst Rembrandts als Meister des Hell-Dunkels gewährt. (Katalog)

10. 09. – 05. 11. 2006

FRIEDENSREICH HUNDERTWASSER – EIN SONNTAGSARCHITEKT. GEBAUTE TRÄUME UND SEHNSÜCHTE

Von der Fachwelt umstritten, von vielen Menschen geliebt und für Touristen ein wahrer Anziehungspunkt: die Architektur Friedensreich Hundertwassers (1928 – 2000). Anhand beispielhafter Projekte, mit Modellen sowie Malerei und Graphik wird sein außergewöhnliches Werk beschrieben und analysiert als ästhetische Alternative zu modernen, kühlen Architektur, als emotionaler Gegenentwurf zu einer zunehmend entsinnlichten Welt. Die vom Deutschen Architektur Museum Frankfurt am Main konzipierte Schau stellt sich der Herausforderung, das „Phänomen Hundertwasser“ kritisch zu beleuchten. (Katalog)

24. 11. 2006 – 14. 01. 2007

WEIHNACHTSKRIPPEN IM SPIEGEL DER VOLKSKUNST (WEIHNACHTSAUSSTELLUNG)

Die Aufstellung von Krippen mit Darstellung der Weihnachtsgeschichte ist seit dem 18. Jahrhundert auch in sächsischen Bürger- und Bauernhäusern verbreitet. In unendlichen Variationen entstanden Krippen mit figürlichen Darstellungen aus Papier, Papiermâché, Holz und Masse, eingebunden in eine alpenländische, orientalische oder heimatliche Landschaft. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Krippen aus Neapel, Bayern, Böhmen und Sachsen, die einen eindrucksvollen Einblick in die Krippenkunst der letzten beiden Jahrhunderte geben.

IM KABINETT

02. 04. – 28. 05. 2006

FREDO BLEY. BILDER AUS DER HEIMAT. MALEREI

Die vogtländische Landschaft gehört zu den bevorzugten Motiven des 1929 in Mylau i.V. geborenen Künstlers, die in strahlenden Farben und postimpressionistischer Malweise erscheint. Obwohl Fredo Bley sein Werk zwischen Impressionismus und Expressionismus ansiedelt, er die Formen abstrahiert und zusammenfasst oder gar auflöst, wird er nie gegenstandslos.

14. 06. – 20. 08. 2006

KOSTBARKEITEN DES ZWICKAUER STADT-ARCHIVS

Das Stadtarchiv gibt mit dieser Ausstellung einen Einblick in seine bis ins 13. Jahrhundert zurückreichenden Bestände und Sammlungen. Wertvolle Urkunden, Briefe berühmter Persönlichkeiten, historisch besonders interessante Aktenstücke werden genauso gezeigt wie alte Karten und Pläne von Zwickau und Umgebung sowie historische Fotos und Ansichtskarten unserer Stadt, Plakate und Zeitungen. Diese Ausstellung wirft auf eine ganz besondere Art und Weise Schlaglichter auf die Zwickauer Stadtgeschichte.

10. 09. – 05. 11. 2006

WELTENTDECKER – WELTBESCHREIBER

Aus Anlass des 500. Todestages von Christoph Kolumbus (1451 – 1506) zeigt die Ratsschulbibliothek Zwickau erstmals Teile ihrer wertvollen und seltenen Karten und Reisebeschreibungen aus insgesamt sechs Jahrhunderten. Weltkarten aus den Jahren 1493 und 1508 bilden hierbei die ältesten Stücke. Berühmte Kartenzeichner wie Ptolemäus, Peter Apian, Martin Waldseemüller, Gerard Mercator und Francesco Rosselli werden ebenso wie anonyme Künstler mit ihren Werken zu sehen sein. Komplettiert wird die Ausstellung durch Reisebeschreibungen der großen Entdecker wie Marco Polo, Christoph Kolumbus, James Cook und Georg Forster sowie historische Globen, Instrumente und Kompass.

24. 11. 2005 – 14. 01. 2006

BUCHILLUSTRATIONEN VON REGINE HEINECKE

Die in Zwickau geborene Graphikerin Regine Heinecke hat sich mit viel Kreativität der Illustration von Kinderliteratur und Belletristik verschrieben. In ganz eigenständigen Interpretationen entstanden Buchgraphiken für Kinder und Erwachsene, aus denen die außergewöhnliche Fantasie und die Experimentierfreude der Künstlerin sprechen. Ihre illustrierten Märchen- und Kinderbücher sind im Rahmen unserer Weihnachtsausstellung zu sehen.

BIS 26. 02. 2006

HISTORISCHE TONTRÄGER GRAMMOPHONGERÄTE AUS DEM 19. UND 20. JAHRHUNDERT

Ein Großteil der Ausstellungsstücke entstammt einer Privatsammlung aus dem Zwickauer Landkreis. Musikgeschichte zum Sehen und (teilweise) auch zum Hören vermitteln die Geräte, die liebevoll und detailgetreu erhalten oder restauriert sind und in einzelnen Beispielen auch zum Klingen gebracht werden können.

19. 03. – 18. 06. 2006

ZWICKAUER STADTANSICHTEN GRAPHIKEN UND FOTOS AUS DEM 19. UND 20. JAHRHUNDERT

Die Ausstellung soll nicht nur die jüngere Stadtgeschichte wieder lebendig werden lassen, sondern mit den Fotos von Gudrun Wimmeler gleichzeitig an den Tod der engagierten Fotografin im letzten Jahr erinnern.

09. 07. – 29. 10. 2006

DAS 9. SÄCHSISCHE INFANTRIE-REGIMENT NR. 133 ZUR GRÜNDUNG VOR 125 JAHREN

Die Privatsammlung von Sven Kuczyk aus Hartenstein bestückt vorwiegend die Ausstellung zu diesem Regiment, das 1881 in Zwickau begründet wurde. Sein Werdegang bis zum Ende des Ersten Weltkrieges wird anhand von Dokumenten, Fotos, Waffen, Uniformen und weiteren militärischen Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenständen verfolgt.

12. 11. 2006 – 14. 01. 2007

GEDRUCKTE GESCHICHTE(N)

100 JAHRE BUCHBINDEREI WEITH

Mit Leihgaben der Buchbinderei Weith und aus eigenen Beständen wird ein anschauliches Bild der handwerklichen (heute nicht mehr gebräuchlichen) Arbeit dieses Berufszweiges gezeigt.

03. 12. 2006 – 14. 01. 2007

BLECHSPIELZEUG UND EISENBAHNEN WEIHNACHTLICHE GESCHENKE AUS OPAS UND UROPAS ZEITEN

GALERIE AM DOMHOF

15. 01. – 19. 03. 2006

EDGAR KLIER – RETROSPEKTIVE UND BEKENNTNIS. MALEREI

Die Ausstellung zeigt eine umfangreiche Retrospektive auf das Schaffen des Zwickauer Künstlers Edgar Klier, der 2006 seinen 80. Geburtstag begeht. Künstlerisch den malerischen Traditionen des Realismus verbunden, bestimmen die von ihm bevorzugten Themenschwerpunkte Mensch und Landschaft die ausgestellten Bilder. Sie reflektieren nachhaltig seine grundsätzliche humanistische Einstellung zum Leben und zur Kunst.

02. 04. – 30. 04. 2006

EXLIBRIS DER GEGENWART – SAMMLUNG R. ASCHENBACH

Die ausgestellten Exlibris geben einen umfassenden Einblick in die Welt dieser kleinformatigen Kunstblätter, die als origineller Eigentumsvermerk für Bücher gelten. Thematisch weit gefächert, veranschaulichen die gezeigten Exlibris die ungeheure Vielfalt, Kreativität und Individualität dieser spezifischen Kunstform.

07. 05. – 25. 06. 2006

FRANK DEGELOW UND GERHARD LUTZ – ABSTRAKTIONEN. MALEREI UND KERAMIK

Die Abstraktion als formales Ergebnis einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Gegenstand bestimmt wesentlich das Schaffen beider Künstler. Grundverschieden in der Wahl ihrer Inhalte und künstlerischen Mittel gilt für beide, dass die ästhetischen Qualitäten ihrer Arbeiten ein jeweils unverkennbares Zusammenspiel von Form, Farbe und Materialentscheidung erkennen lassen.

02. 07. – 20. 08. 2006

GEORG WAGNER – SPALTUNGEN UND RISSE. SKULPTUR UND ZEICHNUNG

Die künstlerischen Arbeiten von Georg Wagner resultieren aus der direkten und ehrlichen Auseinandersetzung zwischen Künstler, Material und Gesellschaft. Bestimmt von Vorstellungen eines menschenwürdigen Daseins steigert sich seine verknüpften und kraftvollen Figurationen in ihren ästhetischen Erscheinungen zu betonnten Aussagen über die menschliche Existenz.

27. 08. – 08. 10. 2006

MARTINA DÜNWALD UND JÜRGEN HÖFER – ANDERES IM BLICK. MALEREI UND GRAPHIK

Der Blick auf ungewöhnliche Erscheinungen und Daseinsformen vorwiegend im Landschaftsbereich begründet die inhaltlichen Positionen der Ausstellung. Die Bilder werden von jeweils unverwechselbaren malerischen Auffassungen bestimmt, die einerseits eine distanzierte und kühle Farbbrillanz bei Martina Dünwald und andererseits zurückhaltende, fast altmeisterlich wirkende Farbstimmungen bei Jürgen Höfer erkennen lassen.

22. 10. – 31. 12. 2006

ROBERT SCHUMANN – FRÜH UND SPÄT

Diese Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt, das in einer Zusammenarbeit der Zwickauer Fachexperten mit dem Schumannhaus in Bonn entstanden ist. In ihr werden einmalige Exponate aus der ganzen Welt zu sehen sein. Besucher erhalten hochinteressante Einblicke in Schumanns Leben.

Änderungen vorbehalten.

KUNSTSAMMLUNGEN

Lessingstraße 1 | 08058 Zwickau
Tel.: 03 75 | 83 45 10 | Fax: 03 75 | 83 45 45
mail: kunstsammlungen@zwickau.de
web: www.zwickau.de
Di bis So 13.00 – 18.00 Uhr

PRIESTERHÄUSER ZWICKAU

Domhof 6 | 08056 Zwickau
Tel.: 03 75 | 83 45 50 | Fax: 03 75 | 83 45 55
mail: priesterhaeuser@zwickau.de
web: www.priesterhaeuser.de
Di bis So 13.00 – 18.00 Uhr

GALERIE AM DOMHOF

Domhof 2 | 08056 Zwickau
Tel. und Fax: 03 75 | 21 56 87
web: www.zwickau.de
Di bis So 13.00 – 18.00 Uhr

Schließtage:

Karfreitag, 1. Mai, Himmelfahrt, Reformationstag, Buß- und Betttag, Heiligabend, Silvester, Neujahr